

# Gehörtraining

## mCheck Stufe 3

- Grosse und reine Intervalle einer Dur-Tonleiter vom Grundton aus bis zur Quinte nach Gehör bestimmen können.  
Die Intervalle müssen aufwärts und abwärts gespielt erkannt werden. Die Intervalltöne werden nacheinander gespielt.
- Dur- und Molldreiklänge in Grundstellung (Quintlage) hörend unterscheiden können.  
Die einzelnen Töne der Dreiklänge können arpeggiert oder gleichzeitig gespielt werden.

## mCheck Stufe 4

- Grosse und reine Intervalle einer Dur-Tonleiter vom Grundton aus bis zur Oktave nach Gehör bestimmen können.  
Die Intervalle müssen aufwärts und abwärts gespielt erkannt werden. Die Intervalltöne werden nacheinander gespielt.
- Dur- und Molldreiklänge in Grundstellung (Quintlage, Oktavlage und Terzlage) hörend unterscheiden können.  
Die einzelnen Töne der Dreiklänge können arpeggiert oder gleichzeitig gespielt werden.

## mCheck Stufe 5

- Reine, grosse und kleine Intervalle, sowie Tritonus im Oktavraum nach Gehör bestimmen können. Die Intervalle müssen aufwärts und abwärts gespielt erkannt werden. Die Intervalltöne werden nacheinander gespielt.
- Dur- und Molldreiklänge in Grundstellung (Quintlage, Oktavlage und Terzlage) und verminderte und übermässige Dreiklänge hörend unterscheiden können.  
Die einzelnen Töne der Dreiklänge können arpeggiert oder gleichzeitig gespielt werden.

## mCheck Stufe 6

- Reine, grosse und kleine Intervalle, sowie Tritonus im Oktavraum nach Gehör bestimmen können. Die Intervalle müssen aufwärts und abwärts, sowie gleichzeitig gespielt erkannt werden.
- Vierklänge in Grundstellung (Quintlage, Septlage, Oktavlage und Terzlage) hörend erkennen können. Die zu erkennenden Vierklänge sind: grosser Septakkord (maj7), Dominantseptakkord (7), Mollseptakkord (m7), halbverminderter Septakkord (m7b5) und verminderter Septakkord (°7).  
Die einzelnen Töne der Vierklänge können arpeggiert oder gleichzeitig gespielt werden.
- Kadenzen I-IV-V-I, I-II-V-I und I-VI-II-V-I erkennen können